

Städtische Behörden und Dienststellen.

Die Stadtgemeinde Altona

wird nach den Vorschriften der Deutschen Gemeindeordnung vom 30.1.1935 (Reichsges.-Bl. I S. 49) verwaltet. Ihr Wirkungsbereich erstreckt sich auf die Wahrnehmung aller Aufgaben, die der Förderung der örtlichen Gemeinschaft und der Pflege ihrer Eigenart dienen, soweit solche Aufgaben nach gesetzlicher Vorschrift nicht anderen Stellen ausdrücklich zugewiesen sind oder von anderen Stellen ausdrücklich befreit werden.

Verwaltungsorgane.

Die Verwaltung führt der Oberbürgermeister als Leiter der Stadt. Sein allgemeiner Vertreter ist der Bürgermeister. Falls dieser verhindert ist, sind die übrigen Beigeordneten (Stadträte) in der Reihenfolge ihres Dienstalters zur allgemeinen Vertretung berufen.

Außer dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister sind vier hauptamtliche und zwei ehrenamtliche Stadträte vorhanden, die den Oberbürgermeister in den ihnen zugewiesenen Arbeitsgebieten (Dezernaten) vertreten.

Zur Zeit befinden sich im Amt:

- a) hauptamtlich
Oberbürgermeister Erik Rathaus, Zimmer 53.
Bürgermeister u. Kämmerer Daniel Rathaus, Zimmer 64.
Stadtrat Großkopf, Rath., Zimmer 47.
Stadtrat Dr. Saß Rath., Zimmer 54.
Stadtrat Schumann, Rathaus, Zimmer 47.
Stadtrat Schmidt, Rathaus, Zimmer 116.
- b) ehrenamtlich
Stadtrat Protz, Rathaus, Zimmer 49.
Ferner als Hilfsdezernent:
Stadtrat a. D. Rüb, Rathaus, Zimmer 54.

Gemeinderäte (Ratsherren).

Die Gemeinderäte (Ratsherren) werden von dem Beauftragten der NSDAP (Kreisleiter) im Benehmen mit dem Oberbürgermeister berufen. Ihre Zahl beträgt in Altona 20. Es werden bei der Auswahl nur Persönlichkeiten berücksichtigt, deren nationale Zuverlässigkeit, Einnahme u. Leumund außer Zweifel stehen.

Die Ratsherren haben die Aufgabe, die dauernde Führung der Stadtverwaltung mit allen Schichten der Bevölkerung zu sichern. Sie haben den Oberbürgermeister eigenverantwortlich zu beraten und seinen Maßnahmen in der Bevölkerung Verständnis zu verschaffen. Es ist ihre Pflicht, bei ihrer Tätigkeit ausschließlich das Gemeinwohl zu wahren und zu fördern.

Zur Zeit befinden sich folgende Ratsherren im Amt:

- 1. Max Bestmann, Bankdirektor, Konzstr. 137.
- 2. Max Boge, Kaufmann, Palmallee 56.
- 3. Wilhelm Beckmann, Gastwirt, Bahnhofstr. 24.
- 4. Detlef Christiansen, Bankangestellter, Mendelssohnstr. 1.
- 5. Karl Decker, Fischereiangestellter, Koldinestr. 3.
- 6. Heinrich Hartwig, Kaufmann, Augustastr. 6.
- 7. Walter Helass, Elektriker, Vogelweide 6 (Steinham).
- 8. Gustav A. Hirsch, Kaufmann, Altona-Rissen, Rissen Ufer 11.
- 9. August Kossler, Kaufmann, Ernst-August-Str. 27.
- 10. Georg M. Lange, Fischgroßhändler, Menzelstr. 17.

- 11. Heinz Lohse, Müller, Nettelbeckstraße 9.
- 12. Friedrich Lütje, Betriebsingenieur, Eulenstr. 22.
- 13. Robert Neumann, Gauamtsleiter d. NSV, Rothstr. 34.
- 14. Eduard Seeburg, Elektromeister, Altona-Blankensee, Elbchaussee 6.
- 15. Dr. Max Specht, Arzt, Glücksburger Straße 19.
- 16. Hermann Urnerbach, SA-Standartenführer, Flottb. Chaussee 185b.
- 17. Ernst Vaat, Angestellter, Hohenzollernstr. 35.
- 18. Wilhelm Voswinkel, Fabrikant, Seehofendortstr. 25.
- 19. Herbert Zimmerlinz, Angestellter, Rothstr. 5.
- 20. ...

Beiräte.

Beiräte werden zur beratenden Mitwirkung für einen bestimmten Verwaltungszweig bestellt. Außer Ratsherren können auch andere sachkundige Bürger zu Beiräten berufen werden.

Es sind zu Beiräten berufen worden:

- a) für finanzielle Angelegenheiten der Stadt Altona:
1. Ratsherr Max Bestmann, Altona, Konzstr. 137.
- 2. Ratsherr Wilhelm Voswinkel, Altona-Groß-Flottbek, Schenkendorfsstraße 25.
- 3. Ratsherr Georg M. Lange, Altona, Menzelstr. 17.
- 4. Kaufmann Dr. Hans Gröseling, Altona-Groß-Flottbek, Klein-Flottbeker Wee 5.
- 5. Bankangestellter Oskar Kessler, Altona-Flottbek, Luruper Hauptstraße 143.
- 6. Prokurist Otto Feindt, Altona-Stellingen, Kieler Str. 164.
- b) für Angelegenheiten des Wohlfahrtswesens der Stadt Altona:
1. Ratsherr Heinrich Hartwig, Altona-Groß-Flottbek, Augustastr. 6.
- 2. Ratsherr Karl Decker, Altona, Koldinestr. 3.
- 3. Ratsherr Hermann Urnerbach, Altona, Flottbeker Chaussee 185b.
- 4. Kreisamtsleiter der NSV, Günther Piel, Altona, Brahmstr. 106.
- 5. Kreisamtsleiter der NSKOV, Wilhelm Piewitz, Altona, Gefionstr. 13.
- 6. Arbeiter Joh. Heise, Altona-Eidelstedt, Laubenkolonie Kleibitzmoor.
- c) für Angelegenheiten des Bauwesens der Stadt Altona:
1. Stadtrat Friedrich Protz, Altona-Groß-Flottbek, Tönninger Str. 49.
- 2. Ratsherr Max Boge, Altona, Palmallee 56.
- 3. Tischlermeister Johs. Hussner, Altona, Lessingstr. 32.

Dienststellen.

Dienststunden im Sommerhalbjahr (voraussichtlich):

- 1. 4. bis 30. 9. von 7½ bis 16 Uhr, Sonnabends von 7½ bis 13 Uhr.

Dienststunden im Winterhalbjahr:

- 1. 10. bis 31. 3. von 8 bis 16½ Uhr, Sonnabends von 8 bis 13½ Uhr.

Kassenstunden und Bankkonten siehe Sparkasse, Stadthauptkasse und Steuerkasse.

Allgemeine Verwaltung (Hauptverwaltung)

Neues Rathaus.

Fernstr., Rathauszentrale 42 10 71.

Dezernent: Oberbürgermeister Erik.

Hauptamt: Stadtverwaltung im allgemeinen, Vertretung und Repräsentation der Stadt, Gemeindeverfassung Angelegenheiten, Geschäftszweig, Dienstaufsicht, Organisation, Beteiligung der Stadt an gemeinnützigen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Vereinen u. a. Geschäftszimmer: Nr. 60-69, Stadtverwaltungsdirektor Balzer, Stadtoberinspektor Orlop, Registratur: Bürodienst Rohde.

Technische Stelle: Zimmer 142, Stadtschreiber Barth.
Sachbeschaffungsstelle: Zimmer 50/51, Stadtassistent Kaempgen.
Personalamt: Zimmer 65, Büro: Stadtkassiermann Hansen.
Hauptrechnungsstelle: Zimmer 60/68, 70 73 78, Büro: Stadtschreiber Philippen.

Altenheime siehe Städtische Anstalten.

Altonaer Museum

Museumstraße, Rathauszentrale 42 10 71.
Sprechzeit des Direktors an Wochentagen von 11 bis 12 Uhr.
Geöffnet ist das Museum vom 1. April bis 30. September von 10 bis 17 Uhr, vom 1. Oktober bis 31. März von 10 bis 16 Uhr, Sonnabends von 10 bis 13 Uhr, Montags geschlossen.

Amt für Jugendpflege und Sport

Gr. Bergstr. 140, Rathauszentrale 42 10 71, 42 11 71.
Dezernent: Stadtrat Dr. Saß.
Leiter: Stadtoberinspektor Keidel.
Jugendherberge, städt., Sporthalle Allee, Euzanz Gebelstraße, 42 65 29.
Sportplatz, Allee, 42 65 29.
Stadion im Altonaer Volkspark, 42 15 06.
Sportplatz Allee, 42 65 29.
Jahnsportplatz, 42 43 00 75.
Sportplätze:
Eidelstedt: Furtweg, Melndorfer Wee, Blankensee: Schenfelder Landstr., Wiedensfeld, Osterleystraße.
Groß-Flottbek: Wilhelmshöhe.
Klein-Flottbek: Quellental, Schwimmstadion, 42 37 64.
Licht- und Luftbad, 42 43 06.
Schwimmbad, städt., Neugraben in der Fischbeker Heide, Jugendherberge, 42 65 29.
Eishahn, städt., Sportplatz Allee, 42 65 29.
Jugendheime: Bürgerstr., Blücherstr., Löhndt, Str. Luerstr., Große Freiheit, Groß-Flottbek, Eidelstedt, Blankensee (Hesses Park), Gr. Johannstr. (Münz-Kaserne), Hochschulestraße.
Tennisplätze: Hirschpark, 42 46 10 11, Stellingen, 42 58 10 56; Museumstraße, 42 42 10 71.

Amt für Kunst, Wissenschaft und Volksbildung

Neues Rathaus, Zimmer 59.

Amt für Wirtschaft und Statistik

Gr. Bergstr. 140, Rathauszentrale 42 10 71 N 454.
Dezernent: Stadtrat Großkopf.
Direktor: Dr. Kaestner, N 455.
Statistische Abteilung: Dr. Kirchhoff, N 456.
Verkehrs- und Wirtschaftsabteilung sowie Preisstatistik: Dr. Kaufmann, N 457.
Wahlbezirk: 209 u. Abteilung für Einquartierung: 454, R. J. Hartmann, 454.
Ausstellungshallen Moltkestr., Flottb. Chaussee siehe Verkehrs- und Wirtschaftsabteilung.

Badeanstalten siehe Städtische Anstalten

Bauverwaltung

Rathaus, 2. Obergesch., Rathauszentrale 42 10 71 u. 42 11 71.
Dezernent: Stadtrat Schmidt.
Hauptamt: Bürodirektor Obenhardt, Zimmer 109.
Büro: Techn. Stadtspektor Hinrichsen, Zimmer 106.
Städtebau- und Liegenschaftsamt: Städtebauabteilung: Baurat Dr.-Ing. Berlake, Zimmer 107.
Verkehrsbauteilung: Dr. Ing. Clausmüller, Zimmer 122.
Büro: Techn. Stadtspektor Trost, Zimmer 123.
Vermessungs- und Schätzungsabteilung: Vermessungsdirektor Rincke, Z. 89.
Siedlungsabteilung: Büro: Techn. Stadtspektor Dehn, Zimmer 106.

Nachbauamt:

Baurat Fouquet, Zimmer 111.
Vertreter: Techn. Stadtkassiermann Franke, Zimmer 100.

Entwerfungsabteilung:

Stadtbauabteilung: Stadtbauamtsleiter Braun.

Neubauabteilung: Stadtbauamtsleiter Rogge und Schröder.

Bauunterhaltungsabteilung:

Heizungs- und Maschinenabteilung: Stadtbauamtsleiter Berndt.

Bauunterhaltung: Ost: Baurat Dr.-Ing. Jakstein, West: Dr.-Ing. Hinrichsen.

Abteilung für den Arbeitsdienst u. Notstandsmaßnahmen: Techn. Anzeigerleiter Kruse.

Beratungsstelle für Siedlungswilliger: Zimmer 100.

Tiefbauamt:

Strassenbauabteilung Ost: Baurat Rogatz.

Strassenbauabteilung West: Baurat Rupperecht.

Bauhof: Bahndamm 57.

Baurat Rupperecht, 42 49 10 13.

Siedlungsabteilung: Stadtbauamtsleiter Heibtreu, Zimmer 118.

Büro: Techn. Stadtspektor Haberland, Zimmer 118.

Hafenbauabteilung: Baurat Rogatz.

Beratungsstelle für Obst und Gemüsebau

Flottbeker Chaussee 9.

Unentgeltliche Auskunft täglich von 11-13 Uhr in allen Fragen des Obst- und Gemüsebaues (Klimagartenbau).

Betriebskrankenkasse der Stadt Altona

Klosterstraße 15, Zimmer 4, Rathauszentrale 42 11 71 N 349.

Dezernent: Stadtrat a. D. Rüb.

Geschäftsf.: Stadtoberinsp. Sternberg.

Fernstr.: 42 11 71 N 215.

Zahlstelle in Altona-Stellingen.

Verwaltungsgebäude, Koppelstr. 2, Zimmer 5.

Chemische Untersuchungsanstalt

Flottbeker Chaussee 9, 42 06 72.

Dezernent: Stadtrat Großkopf.

Direktor: Prof. Dr. Behre.

1. Stadtchemiker: Dr. Ulex.

Stadtchemiker: Dr. Werner, Dr. Moyn.

Milchhygieniker: Dr. Jähr.

Praktikanten: Dr. Marier, Dr. Volger.

Die Anstalt ist den städtischen Anstalten zur techn. Untersuchung von Lebensmitteln bezüglich der praktischen Ausübung der anstehenden Lebensmittelchemiker gleichgestellt. Sie übt die Lebensmittelkontrolle in Altona, Wandsbek und in den Landkreisen Steinburg, Pinneberg (einschl. Bielefeld), Stormarn, Lauenburg aus und macht Untersuchungen für städtische und staatliche Behörden.

Desinfektionsanstalt

siehe Gesundheitsamt.